

#FACHGRUPPEN 31. März 2022

EVG Fachgruppe Ingenieure #digital: Dachstrategie „Starke Schiene“ noch nicht in allen Ingenieursbereichen umgesetzt

Die Fachgruppe Ingenieure tagte zusammen mit unserem EVG-Vorsitzenden Klaus Dieter Hommel im Februar per MS Teams. Für die Teilnehmer:innen aus unterschiedlichen Unternehmensbereichen standen dabei über sechzig Themenfelder im Fokus, bei denen Verbesserungsbedarf aufgezeigt wurde. Die gemeinsame Bearbeitung erfolgte im Rahmen der Sitzung mit dem MS Teams Zusatz-Tool „Conceptboard“¹.



An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an die Kolleg:innen für den spannenden Workshop! Insbesondere an Klaus-Dieter Hommel, der uns beratend zur Seite steht und Saskia Stöhr, die als Prozessbegleiterin

professionell durch die Veranstaltung führte.

Die Sitzung startete mit einem Statement der Teilnehmer:innen. Viele der dabei geäußerten Sachverhalte betreffen den operativen Bereich und sind dem Arbeitgeber bereits bekannt, siehe „Starke Schiene“. Hier ein kleiner Auszug:

- Ingenieure schwerpunktmäßig für Ingenieurstätigkeiten einsetzen! Arbeitsanteile im administrativen Bereich reduzieren. Ingenieurexpertise besser nutzen.
- Fluktuation (und damit auch Einarbeitungsaufwand) im Bereich neu eingestellter Ingenieur:innen deutlich reduzieren. Viele Kolleg:innen verlassen die Bahn innerhalb der ersten zwei Jahre wieder. Die Stellschrauben für die Gegensteuerung sind bekannt (Vergütung, Karrieremöglichkeiten, partnerschaftlicher Führungsstil, etc.)!
- Fachkarriere für Ingenieur:innen anbieten (erfolgskritisches Knowhow)!

Die Anzahl Kolleg:innen, die nur wenig Ahnung von der Fachmaterie haben, nimmt immer weiter zu. Konsequenz: Projekte „gehen den Bach runter“ und zum effektiven Gegensteuern fehlt es an Fachexpertise. Gerade im Ingenieursbereich gibt es viele Einsatzfelder, die hochspezialisiertes Eisenbahnwissen erfordern. Dieses Knowhow ist auf dem externen Arbeitsmarkt nur schwer oder gar nicht zu finden. Es würden sich sicherlich mehr Kolleg:innen für das Bleiben bei der Bahn entscheiden, wenn man ihnen die Gelegenheit gäbe, sich im Rahmen einer Fachkarriere zu entwickeln und Fachexpertise aufzubauen!

- Digitalisierung professionell vorantreiben
Die Digitalisierung erleichtert die Arbeit; allerdings nur dann, wenn die angebotenen Systeme weitgehend funktionsfähig sind, bevor sie zur allgemeinen Nutzung ausgerollt werden.
- Ingenieur:innen haben, im Gegensatz zum anderen Berufsgruppen, keine starke Lobby bei der Bahn. Hier ist unsere Fachgruppe gefragt: Fachgruppenarbeit verstetigen, breiter aufstellen, intensivieren und Problemfelder kontinuierlich kommunizieren.

Nach dem intensiven Austausch gingen wir in die Workshop-Phase und begannen mit der Bearbeitung der rund sechzig gemeldeten Handlungsfelder, die im Vorfeld sortiert und fünf Kategorien bzw. neunzehn Unterkategorien zugeordnet wurden.

Die Priorisierung der Unterkategorien erfolgte direkt auf dem Conceptboard durch die Teilnehmer:innen. Zwei von ihnen wurden in Kleingruppen bearbeitet und anschließend gemeinsam besprochen:

- Projektarbeit: Ziele nicht mehr erreichbar? Zu beobachten: Augen zu und durch“ und
- Gefühl: 100 Häuptlinge, 10 Indianer“

Vor dem Hintergrund der Themenvielfalt wurde die Zeit knapp, sodass wir Austausch und Diskussion vertagen mussten und die Sitzung mit einer kurzen Feedbackrunde abschlossen. Der konzeptionelle Ansatz, Formate und Moderation wurden sehr positiv bewertet. Das digitale Format ist gleichwohl kein Ersatz für eine Präsenzveranstaltung. Übereinstimmend wurde der Wunsch geäußert, die nächste Sitzung möglichst in Präsenz (ggf. zweitägige Fachgruppentagung) durchzuführen.

Wie geht es weiter mit der Fachgruppenarbeit?

Vor dem Hintergrund der vielen Ideen und Ansätze möchte sich die Fachgruppe Ingenieure regelmäßig, ggf. quartalsweise treffen und die Arbeit in kleinen Teams fortführen.

Wer möchte Mitmachen?

Wir suchen weitere Kolleg:innen (EVG Mitglieder und Noch-Nicht-Mitglieder) aus dem ingenieursaffinen Bereich (Ingenieure, Techniker, Meister), die Lust haben mitzumachen. Falls Interesse besteht, kurz Mail senden an

Norbert.Paulat@deutschebahn.com

([javascript:linkTo_UnCryptMailto\('ocknvg,Pqtdgtv0RcwncvBfgwvuejgdcjp0eqo'\);](mailto:UnCryptMailto('ocknvg,Pqtdgtv0RcwncvBfgwvuejgdcjp0eqo');)) oder einfach anrufen (+49 151 62639965).

¹ Conceptboard bietet den Teilnehmern innerhalb von MS Teams eine grenzenlose Leinwand zum Ideen finden, sammeln und teilen. Ideen können zum Leben erweckt und gemeinsam in Echtzeit mit Texten, Skizzen, Formen, Pfeilen, Sticky-Notes gestaltet, visualisiert und präsentiert werden.